

Erfolgreiche Davoser Kämpfer in Zerne



Drei glückliche – und erfolgreich – Teilnehmer aus Davos.

Letztes Wochenende organisierte Taekwondo International die 29. Bündnermeisterschaft in Zerne. In den Disziplinen Kampf, Speedkicking, Formen, Team Formen und Bruchtest konnten sich rund 100 Teilnehmer in verschiedenen Altersklassen messen.

■ In den Teamformen konnten sich Manuela Kradolfer und Naomi Bernet aus Davos die Goldmedaille holen. Den 2. Platz erzielten Marianne Köppenberger und Emanuela Rich aus dem Engadin. Die Littel Ninjas aus Davos,

Chiara Spaqui, Nora Spaqui und Lia Schmutz, wurden Dritte. Julia Kongsreuter aus dem Engadin glänzte bei den Einzelkämpfen und konnte so den ersten Podest Platz besteigen. Auf dem 2. Platz, ebenfalls

mit einer sehr schönen Leistung, platzierte sich Bane Petrovic aus Davos und auf dem 3. Platz René Klaussegger, ebenfalls aus Davos. Die Davoserin Charlyze von Arx erkämpfte sich den ersten Platz beim Speedkicking. Die zwei Sponsoringpartner Alexander Cavelti und Yann Queckenstedt mussten im Finale gegeneinander ankommen. Für die Kämpfenden ist das einerseits eine schöne Gelegenheit, auf der anderen Seite aber auch eine schwierige Herausforderung, weil je-



Simon Meisser, gratuliert dem Sieger Bane Petrovic.

der die Stärken und Schwächen des anderen kennt. Die Teilnehmer lieferten letztlich einen wunderschönen technischen Kampf. Am Ende konnte Alexander Cavelti den Kampf für sich entscheiden und Yann Queckenstedt wurde zweiter. In der Kategorie «Bruchtest Herren» konnte Simon Meisser aus Davos in beiden Disziplinen (Hand- und Fuss-technik) haushoch gewinnen. Davos holte sich gleich mehrere Medaillen und gewann die Mannschaftswertung.

Die Medaillengewinner sind:

- Yvonne Aliesch
- Tobias Geis
- Giorgia Giadola
- Leo Guler
- Thomas Kradolfer
- Lara Spaqi
- Stefan Marni
- Momir Paunovic
- Stefan Pfister

Gute Vorbereitung

Der Anlass war eine hervorragende Vorbereitung für die Teilnehmer der Weltmeisterschaft

im kommenden Monat in Spanien. Dort werden die Besten des Nationalkaders dabei sein und um Edelmetall kämpfen. Aus Davos werden Renato Marni, René Klaussegger, Bane Petrovic, Michael Marni, Alexander Cavelti, Emanuela Rich, Marianne Köppenberger, sowie vier Kinder dabei sein. Natürlich wird dabei die Titelverteidigung einiger Goldmedaillengewinner des letzten Jahres erwartet. Sabum Marni ist überzeugt, hier die besten Vorbereitungen getroffen zu haben.

Austria meets Davos



Thomas Schaubmair steht neu den Küchen im Hotel Grischa vor.

zVg

pd | Das Hotel Grischa in Davos freut sich, Thomas Schaubmair als neuen Küchenchef vorstellen zu dürfen. Als Executive Küchenchef ist er für das Pulsa Restaurant, die Pulsa Fonduestube, das Monta Grillrestaurant, das Leonto Restaurant sowie für Kochkurse, Bankette und Caterings verantwortlich. Sein Erfahrungsschatz und sein kulinarisches Gespür sind bemerkenswert.

Thomas Schaubmair ist 43 Jahre alt und kommt aus Österreich. Er weist über 25 Jahre internationale Erfahrung in der Gastronomie vor. Nach seiner Kochlehre im Restaurant Landhof in Linz/Osterreich hat er unter anderem im Cairns International Hotel in Queensland/Australien sowie auf verschiedenen Kreuzfahrtschiffen in Monaco und den USA gearbeitet. In den letzten zehn Jahren hat

er für den bekannten Skirennfahrer Michael Walchhofer in dessen Hotels Zauchensee, Hotel Zentral und Hotel Sportwelt gearbeitet. Während dieser Zeit haben der Ski-Weltmeister und Thomas Schaubmair das spannende Kochbuch «Abgefahren Aufgekocht» herausgegeben. Die Ausbildung zum Küchenmeister sowie eine Allergenschulung gehören zudem ins Portfolio des neuen Küchenchefs.

Muchetta Cup 2 ausgetragen



Die erfolgreichen Golfer haben gut gelacht.

zVg

■ Ein herrlicher Spätsommertag wartete auf die Teilnehmer des Muchetta Cup 2. Es wurde in zwei Kategorien (Stroke Play und Stableford) gespielt. Dies ist immer wieder beliebt, da auch die «Stroker» mit den niedrigeren Handicaps einmal zum Zug kommen.

Nach wie vor tolle Platzverhältnisse liessen es auch zu, dass gute Ergebnisse erzielt wurden. Michi Parpan landete sogar einen Eagle am Loch 3 und seine Frau, Simone Parpan, erspielte in der Brutto-

wertung ausgezeichnete 73 Schläge - das heisst - 1 über Par.

Rangliste Muchetta Cup 2:

Brutto Damen:
1. Parpan Simone, Alvanen Bad, 73 Schl.

Brutto Herren:
1. Parpan Michael, Alvanen Bad, 76 Schl.

Netto Kategorie 0,0 – 19,5
1. Attilio Derungs, Alvanen

Bad, 66 Schl.
2. Rombach Othmar, GC Schönauf, 69 Schl.
3. Parpan Simone, Alvanen Bad, 69 Pt.

Netto Kategorie 19,6 – PR
1. Demarmels Leo, Alvanen Bad, 37 Pt.
2. Widmer Hugo, Davos, 37 Pt.
3. Rychener Beeler Christine, Alvanen Bad, 36 Pt.

Netto Junioren
1. Cameron Neilson, Alvanen Bad, 79 Schl.